

Liebe Leserinnen und Leser des Willi-Eichler-Briefs,

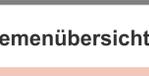
kurz vor den Sommerferien eine letzte Nachricht aus der Rubensstraße, denn wir ziehen um.

Unsere neue Adresse ab dem 1. August 2019 lautet: Venloer Wall 15, 50672 Köln – nahe beim Bahnhof West/Hans-Böckler-Platz. Telefonisch werden wir dann unter 0221/1688987-0 zu erreichen sein.

Unter www.web-koeln.de findet sich unser frisch eingetoffener Jahresbericht 2018/19.

Wer gerne ein gedrucktes Exemplar haben möchte, melde sich bitte bei uns unter kontakt@web-koeln.de.

Ihnen und Euch viel Freude bei der Lektüre – und natürlich eine schöne Sommer- und Ferienzeit!



Dr. Sebastian Scharke
Pädagogischer Leiter

Themenübersicht:

- I. „Europa – in Vielfalt entzweit?! Perspektiven für eine europäische Identität“ – erste **IMPULSE-Konferenz am 7. September im Kölner Mediapark**
- II. **Veranstaltungsrückblick: Podiumsdiskussion „Zum Ende der außenpolitischen Gewissheiten: Brauchen wir eine neue Friedensbewegung?“**
- III. **Veranstaltungsrückblick: Lesung und Diskussion „Weniger Markt, mehr Politik – Europa rehabilitieren“**
- IV. **Kommende Seminare des Willi-Eichler-Bildungswerks**



I. „Europa – in Vielfalt entzweit?! Perspektiven für eine europäische Identität“ – erste IMPULSE-Konferenz am 7. September im Kölner Mediapark

So kann es nicht gehen... Das haben wir schon probiert... Es lässt sich einfach nicht ändern... Oder etwa doch? Über parteipolitische Grenzen hinweg werden wir am Samstag, 7. September 2019, in neun Foren mit über 30 Referentinnen und Referenten diskutieren: „Europa – in Vielfalt entzweit? Perspektiven für eine europäische Identität“. Die Konferenz ist Teil unseres von der Bundeszentrale für politische Bildung geförderten Modellprojekts „Perspektiven für eine europäische Identität“.

Die erste IMPULSE-Konferenz der Willi-Eichler-Akademie will Denkanstöße liefern zu Herausforderungen unserer Zeit. Über parteipolitische Grenzen hinweg werden wir am Samstag, 7. September 2019, in neun Foren mit über 30 Referentinnen und Referenten diskutieren: „Europa – in Vielfalt entzweit? Perspektiven für eine europäische Identität“.

Was hält Europa zusammen in Zeiten von Digitalisierung und Globalisierung? Wie umgehen mit Populismus und wiedererstarkendem Nationalismus, Migration und Integration, gemeinsamen Herausforderungen in Wirtschafts- und Sozialpolitik?

Mit uns diskutieren unter anderem Dr. Lale Akgün, Miklós Barabás, Judith Döcker, Rainer Faus, Dr. Wolfgang Gründinger, Sebastian Hartmann, Diana Kinnert, Prof. Dr. Christian Krell, Conny Reuter und Axel Schäfer; angefragt für Beiträge sind weiterhin Kevin Kühnert und Martin Schulz.

Wir freuen uns auf Euch und Sie!

Wann: Samstag, 7. September 2019, 10 Uhr

Wo: KOMED, Im MediaPark 7, 50670 Köln

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.impulse-konferenz.de



II. Veranstaltungsrückblick: Podiumsdiskussion „Zum Ende der außenpolitischen Gewissheiten: Brauchen wir eine neue Friedensbewegung?“

„Zum Ende der außenpolitischen Gewissheiten: Brauchen wir eine neue Friedensbewegung?“ Dies diskutierten auf unsere Einladung Dr. Rolf Mützenich MdB, kommissarischer SPD-Fraktionsvorsitzender, und Andreas Zumach, Journalist und Mitglied des Netzwerks Friedenskooperative. Es war ein kurzweiliger, da aufschlussreicher Abend im Bürgerzentrum Ehrenfeld: Beide Diskutanten tauschten sich aus über die europä- und weltpolitischen Herausforderungen der Zeit – China, Iran, der Nahe Osten, Russland und selbstverständlich auch die USA waren Themen des Abends.

„Wengleich es vielen von uns wohl noch gar nicht bewusst ist: Auch die ‚Fridays for Future‘-Bewegung ist perspektivisch friedensrelevant“, meinte Zumach auf Moderator Martin Schillings Frage, warum sich eine neue globale Friedensbewegung nicht schon längst etabliert hätte. „Sie kann nicht, mit nostalgischer Verkäuflichkeit in die 1970/80er, von oben verordnet werden“, so Mützenich, der auf eigene sozialdemokratische Initiativen zum Handeln der EU-Staaten verwies: „Allerdings hat Außenpolitik auch immer eine historische Komponente“, so dass man grundsätzlich von Berlin aus nichts diktiert, sondern moderieren sollte.



III. Veranstaltungsrückblick: Lesung und Diskussion „Weniger Markt, mehr Politik – Europa rehabilitieren“

„Weniger Markt, mehr Politik“, diese Forderung stellt Björn Hacker in seinem gleichnamigen Buch, wenn es um die Europäische Union geht. Doch was meint er damit? Bei unserer Lesung und anschließenden Diskussion mit Dr. Siebo Janssen, die von Claudia Walther moderiert wurde, erläuterte er seine Ideen.

Die Europäische Union stellt eine lohnenswerte Errungenschaft dar. Allerdings kann sie nicht in ihrem aktuellen Zustand bleiben. Zu viele Konflikte müssen noch gelöst werden. Beispielsweise, dass der Währungsunion immer noch das nötige Gegenstück einer Fiskalunion fehlt, ebenso wie eine Sozialunion. Gemein ist diesem und den weiteren Konflikten, dass sie über die europäische Wirtschaft hinausgehen. Und dass sie ein Eingreifen der Politik erfordern. Deswegen bedarf es „weniger Markt“ und „mehr Politik“.

IV. Kommende Seminare des Willi-Eichler-Bildungswerks

Fortbildungen für Schöffinnen und Schöffen und rechtspolitisch Interessierte

„Ich bin Schöffe/Schöffin – was nun?“ Kompaktseminar

Zum 01.01.2019 begann die Amtsperiode der neu gewählten Schöffinnen und Schöffen. Das Informationsbedürfnis bei den „Neuen“ ist hoch. Das Kompaktseminar soll den Teilnehmenden Grundkenntnisse über das Schöffenamt und die Rolle der Schöffen vermitteln und eine erste Handlungskompetenz aufbauen.

Themen werden unter anderem sein:

- Einführung in die Aufgabe des Strafprozesses
- Rechtstellung und Pflichten der Schöffen / Begriffsklärungen
- Mitwirkung der Schöffen in der Hauptverhandlung
- Befreiung und Ausschluss vom Schöffendienst

Seminarnummer: 19-003

Termin: Dienstag, 10.09.2019, 18:00 bis 21:30 Uhr

Veranstaltungsort: Köln

Teilnahmebeitrag: € 15,00

Referent: Dr. Matthias Quarch, Vorsitzender Richter am Landgericht Aachen

Seminarleitung: Janina Kremer, Pädagogische Mitarbeiterin des WEB

Anmeldung unter: www.seminareonlinebuchen.de

Die Aufgabe der Jugendschöffinnen und -schöffen

Nach dem Jugendgerichtsgesetz sollen diese erzieherisch befähigt und in der Jugenderziehung erfahren sein. Die richterliche Verantwortung ist in Jugendstrafsachen besonders groß.

Themen werden unter anderem sein:

- Jugendkriminalität
- Wo kommen Jugendschöffen zum Einsatz?
- Die Bedeutung des Erziehungsgedankens im Jugendstrafrecht
- Rolle und Mitwirkungsmöglichkeiten der Jugendschöffen
- Erfahrungen mit dem „Haus des Jugendrechts“ in Köln

Seminarnummer: 19-006

Termin: Dienstag, 24.09.2019, 18:00 bis 21:30 Uhr

Veranstaltungsort: Köln

Teilnahmebeitrag: € 15,00

Referent: Wolfgang Ettelt, Jugendstaatsanwalt (Haus des Jugendrechts), Köln

Seminarleitung: Janina Kremer, Pädagogische Mitarbeiterin des WEB

Anmeldung unter: www.seminareonlinebuchen.de

Fit für Politik und Ehrenamt

Politische Rhetorik für ehrenamtlich Aktive

Inhalte:

- Einführung in die Grundlagen der Kommunikation und Rhetorik
- Aufbau und Struktur von Redebeiträgen
- Arbeitshilfen zur Redevorbereitung
- Arten von Reden und Redekonzepte
- Argumentationsstrategien und Argumentationstraining
- Videotraining mit persönlicher Beratung

Seminarnummer: 19-014

Termin: Samstag/Sonntag, 31.08./01.09.2019, 10:00 bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Köln

Teilnahmebeitrag: € 35,00 (ohne Übernachtung)

Seminarleitung: Katja Plum, Dozentin und Trainerin

Anmeldung unter: www.seminareonlinebuchen.de

Von den Profis lernen: Die sieben Siegel eines perfekten Gesprächs

Inhalte:

- Profi-Wissen oder doch eher Allgemeinbildung? – Die Basics
- Die Basis eines guten Gesprächs ist die Verbindung.
- Was will ich, was willst Du – Jedes Gespräch ist eine Verhandlung, oder?
- Die Rolle der Wahrnehmung in der Kommunikation
- Kleine Worte, große Wirkung – jedes Wort wirkt!
- Wie wir uns und andere erleben – Was durch und mit Sprache programmieren.
- Das Beste aus zwei Welten – Neuro-Linguistisches Programmieren und klassische Psychologie

Seminarnummer: 19-077

Termin: Freitag/Samstag, 06./07.09.2019, 17:00 bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Köln

Teilnahmebeitrag: € 50,00 (ohne Übernachtung)

Seminarleitung: Marcus Schwarz, NLP-Trainer

Anmeldung unter: www.seminareonlinebuchen.de

Politische Rhetorik für ehrenamtlich Aktive (Aufbautraining) – Frauen spezial

Inhalte:

- sachgerechte Vorbereitung
- zielgerichteter Einsatz von Argumenten und rhetorischen Figuren
- Stimm- und Betonungsübungen
- Umgang mit Einwänden, Kritik und Aggressionen
- intensives Videotraining

Seminarnummer: 19-015

Termin: Samstag/Sonntag, 14./15.09.2019, 10:00 bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Köln

Teilnahmebeitrag: € 35,00 (ohne Übernachtung)

Seminarleitung: Katja Plum, Dozentin und Trainerin

Anmeldung unter: www.seminareonlinebuchen.de

Zeit und Stressmanagement

Inhalte:

- Mein Umgang mit dem Thema Zeit
- Orientierung und Planung – Aufgaben und Prioritäten
- Blick auf die eigene Arbeitsmethodik – Routinearbeiten und Arbeitsgewohnheiten
- Flexibilität und Persönlichkeit – Zeitverschwender und Stressoren
- Entwicklung eines persönlichen Zeitmanagements mit individuellem Maßnahmenplan
- Transfer in die Alltags-Praxis

Seminarnummer: 19-078

Termin: Freitag/Samstag, 20./21.09.2019, 17:00 bis 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Köln

Teilnahmebeitrag: € 50,00 (ohne Übernachtung)

Seminarleitung: Angelika Nickelsburg, Diplom-Betriebswirtin/Personal- und Organisationsentwicklung

Anmeldung unter: www.seminareonlinebuchen.de

Kommunikationstraining für Frauen

Wenn sie versteht, was ich sage, warum er nicht? Warum wird jede Vorstandssitzung zu einem Konkurrenzkampf? Wieso hört dieser Mensch mir eigentlich nie zu?

Welche Frau kennt es nicht, dass ihr die Kollegen auf der Arbeit oder im Verein nicht richtig zuzuhören scheinen? Frau sagt A, Mann versteht B. Manchmal sind es aber auch die vermeintlichen (Leidens-) Genosseninnen, die nicht die erwartete Reaktion zeigen. Woran liegt das?

Tatsache ist, dass zu einer gelingenden Kommunikation mehr gehört als das Gesagte. Dahinter stehen Wahrnehmungen, Denkmodelle, Verhaltensmuster und Werte. Kommunikation heißt auch verstehen: nicht nur das Gesagte, auch das Gemeinte und das Gezeigte. Und nicht zuletzt in der Kommunikation mit dem anderen Geschlecht bedeutet es zu lernen, dass Frauen und Männer unterschiedliche Wirklichkeiten erleben und verschiedene Schlussfolgerungen ziehen.

Sie erfahren in diesem Seminar mehr über Sprache, innere Haltung und Wirkung von Kommunikation, über Kommunikationsabläufe, über Ihre persönlichen Stärken in der Kommunikation, darüber sich anderen besser verständlich zu machen, sie besser zu erreichen, über Ihr Kommunikationsverhalten und entwickeln einen leichteren Umgang mit Ihren Gesprächspartnern und -partnerinnen.

Seminarnummer: 19-088

Termin: Samstag/Sonntag, 28./29.09.2019, 9:00 bis 15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Köln

Teilnahmebeitrag: € 50,00 (ohne Übernachtung)

Seminarleitung: Angelika Nickelsburg, Diplom-Betriebswirtin/Personal- und Organisationsentwicklung

Anmeldung unter: www.seminareonlinebuchen.de

Impressum:

Herausgeber: Willi-Eichler-Akademie e. V.

Weitere Informationen: www.web-koeln.de

Verantwortlich: Martin Schilling (Vorsitzender)

Redaktion: Dr. Sebastian Scharke, Janina Kremer, Stefan Stader, Katja Weierstall

Register: Amtsgericht Köln

Anschrift:

Willi-Eichler-Akademie e. V.

Rubensstr. 7-13, 50676 Köln

Tel.: +49 221 – 20407 42/43/44/16

Fax: +49 221 – 20407 92

E-Mail: infobrief@web-koeln.de

Hinweis: Für die veröffentlichten Links und Inhalte Dritter übernehmen wir keine Haftung.